

DAS STX-SYSTEM

Der Cash-Dividenden- Zinseszins

*Warum regelmäßige Ausschüttungen die ultimative Freiheit
bedeuten – Vorteile, Nachteile und die Psychologie des Cashflows.*

KOSTENLOSE LESEPROBE

Matthias Stiller

Stiller-Trading • Masterplan STX

Zinseszins neu gedacht: Weg vom Papier

Das Problem mit den reinen Buchgewinnen

Albert Einstein soll einmal gesagt haben, dass der Zinseszins das achte Weltwunder und die größte mathematische Entdeckung der Menschheit sei. Wer ihn versteht, verdient daran; wer ihn nicht versteht, bezahlt ihn. Im klassischen Vermögensaufbau wird dieser Zinseszins meistens sehr theoretisch dargestellt: Man kauft ein Papier, hält es über dreißig Jahre, und am Ende ist eine magische Summe entstanden, weil die Gewinne im Produkt automatisch wiederangelegt wurden.

Diese klassische Sichtweise hat jedoch ein massives Problem: Sie findet ausschließlich auf dem Papier statt. Du siehst Zahlen steigen, aber auf deinem Girokonto verändert sich absolut gar nichts. Wenn der Markt korrigiert, schrumpfen diese Buchgewinne schlagartig zusammen. Ein Depot ohne Gleichgewicht ist wie ein Schiff mit Schlagseite: In ruhiger See merkst du nichts, aber beim ersten Sturm gehst du unter.

„Die STX-Philosophie bricht mit diesem starren Ansatz. Wir denken den Zinseszins völlig neu – und zwar als greifbaren, realen Cash-Dividenden-Zinseszins. Hier arbeitet kein anonymen Algorithmus für dich, sondern du erhältst echtes, unbestechliches Geld auf dein Konto überwiesen.“

Die Ehrlichkeit des Cashflows

Ein Unternehmen kann seine Bilanzen fälschen, es kann seine Buchgewinne durch kreative Buchhaltung künstlich aufblähen - aber es kann niemals eine Cash-Dividende fälschen. Das Geld ist entweder auf deinem Konto, oder es ist nicht da. Cashflow ist die ehrlichste Kennzahl der Finanzwelt. Erstklassige Cashflow-Maschinen wie BDCs, REITs oder Dividendenaristokraten verdienen das ausgeschüttete Geld innerhalb kürzester Zeit wieder neu und wachsen aus dem Dividendenabschlag heraus.

Die absolute Freiheit der Verwendung

Du bist der Chef deines Geldes

Kommen wir nun zum absoluten Herzstück und dem wichtigsten Argument für die Cash-Dividende: Die bedingungslose Freiheit in der Verwendung deiner Erträge. Bei einem klassischen, thesaurierenden Investment bist du im System gefangen. Mit echten Cash-Dividenden hingegen bist du der Chef deines Geldes. Sobald die Gutschrift eingeht, gehört das Geld dir. Du hast unter anderem drei mächtige Optionen:

- **Strategische Reinvestition:** Wenn der Gesamtmarkt laut unserer STX-Ampel auf Grün steht, nimmst du die Dividenden und kaufst gezielt die Titel nach, die aktuell unterbewertet sind. Du fütterst nicht das anonyme System, sondern steuerst dein Kapital aktiv.
- **Der Defensiv-Anker:** Du kannst die Dividenden nutzen, um dir in unruhigen Zeiten ein Liquiditätspolster aufzubauen oder physische Edelmetalle wie Gold und Silber zu kaufen, ohne dafür frisches Geld von deinem Gehalt abzweigen zu müssen.
- **Echte Lebensqualität (Konsum):** Wenn deine Lebensumstände es erfordern – sei es eine unerwartete Reparatur oder der Wunsch, die Arbeitszeit im Hauptjob zu reduzieren –, kannst du dieses Geld sofort ausgeben. Du musst dafür keine einzige Aktie verkaufen und zerstörst somit nicht deine Vermögensbasis.

Kein Zwang zum Anteilsverkauf im Crash

Stell dir vor, du bist im Ruhestand und der Markt bricht um 30% ein. Ein traditioneller Anleger, der vom Verkauf seiner Anteile lebt, muss jetzt mitten im Crash zu historischen Tiefstpreisen verkaufen, um seine Kosten zu decken. Das rasiert das Depot nachhaltig ab. Als STX-Investor lässt dich das kalt. Deine Ausschüttungen fließen weiter, während deine Substanz zu 100% geschützt bleibt.

Die Kehrseite & der psychologische Turbo

Ehrliche Nachteile ohne BlaBla

Wer dir eine Strategie ohne Nachteile verkaufen will, betreibt BlaBla. Auch der Cashflow-Ansatz hat Punkte, die man akzeptieren muss: Jede Ausschüttung löst in Deutschland (nach Ausnutzung des Sparerpauschbetrags) sofort die Abgeltungsteuer aus, was dem Zinseszins etwas Energie entzieht. Zudem wachsen dividendenstarke Titel im Kurs meist weniger rasant als explosive Tech-Aktien – du tauschst also extremes Kurswachstum gegen verlässliche, sofortige Stabilität.

Balsam für die Investoreenseele

Warum scheitern die meisten Privatanleger? Weil sie die Schwankungen der Märkte psychisch nicht aushalten. Beim Cashflow-Ansatz verschiebt sich dein Fokus komplett. Du schaust nicht mehr primär auf den schwankenden Gesamtwert des Depots, sondern auf deine Ausschüttungsgeschichte. Wenn der Markt einbricht, aber pünktlich zum Ersten des Monats die Dividenden auf dein Konto hageln, empfindest du den Crash nicht mehr als Bedrohung, sondern als sensationelle Gelegenheit, um günstiger nachzukaufen.

STX-Fazit: Wenn du Freiheit im Hier und Jetzt suchst, die volle Kontrolle behalten willst und die psychologische Sicherheit eines echten, monatlichen Geldstroms schätzt, führt kein Weg am Cash-Dividenden-Zinseszins vorbei.

Erfahre mehr auf: stiller-trading.de

Rechtlicher Risikohinweis: Investitionen in Wertpapiere, Aktien, ETFs, BDCs, REITs und andere Finanzinstrumente sind stets mit erheblichen Risiken bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals verbunden. Die bereitgestellten Inhalte dienen ausschließlich der allgemeinen Information und spiegeln die persönliche Meinung des Autors wider. Sie stellen keine Anlage-, Kauf-, Steuerberatung oder Finanzdienstleistung dar.